

Der Geschäftsführer wird ermächtigt, als Vertreter der RELOGA Holding GmbH & Co. KG in den Gesellschafterversammlungen der nachfolgenden Tochter- und Beteiligungsgesellschaften die nachstehenden Beschlüsse zu fassen:

1. RELOGA GmbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der RELOGA GmbH zum 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von 10.983.276,24 € und einem Jahresüberschuss von 373.343,56 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Bilanzgewinn in Höhe von 1.588.852,95 € bestehend aus dem Jahresüberschuss von 373.343,56 € und dem Gewinnvortrag von 1.215.509,39 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.

2. Bergische Erddeponiebetriebe GmbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der Bergische Erddeponiebetriebe GmbH zum 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von 1.372.264,34 € und einem Jahresüberschuss von 22.463,86 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 146.494,26 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 22.463,86 € und dem Gewinnvortrag von 124.030,40 €, ist mit den Mitgesellschaftern zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

3. Deponie Großenscheidt GmbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der Deponie Großenscheidt GmbH zum 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von 756.792,66 € und einem Jahresüberschuss von 41.268,38 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Der Bilanzgewinn in Höhe von 155.871,74 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 41.268,38 € und dem Gewinnvortrag in Höhe von 114.603,36 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

4.REVEA GmbH, Engelskirchen

Der Jahresabschluss der REVEA GmbH zum 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von 4.312.782,94 € und einem Jahresüberschuss von 268.864,77 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 424.692,96 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 268.864,77 € und dem Gewinnvortrag von 155.828,19 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

5.Lämmle Recycling GmbH, Füramoos

Der Jahresabschluss der Lämmle Recycling GmbH zum 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von 13.714.483,06 € und einem Jahresüberschuss von 213.355,52 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 2.861.008,29 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 213.355,52 € und dem Gewinnvortrag von 2.647.652,77 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

6.Returo Entsorgungs GmbH, Leverkusen

Der Jahresabschluss der Returo Entsorgungs GmbH zum 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von 3.462.842,72 € und einem Jahresüberschuss von 260.741,49 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns in Höhe von 645.553,38 €, bestehend aus dem Jahresüberschuss von 260.741,49 € und dem Gewinnvortrag von 384.811,89 €, ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.

7.RSV Rheinische Schlacke Verwertungs GmbH, Leverkusen

Der Jahresabschluss der RSV Rheinische Schlacke Verwertungs GmbH zum 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von 259.961,33 € und einem Jahresüberschuss von 8.794,73 € wird festgestellt. Der Lagebericht wird genehmigt.

Die Verwendung des Bilanzgewinns und Jahresüberschusses von 8.974,73 € ist mit dem Mitgesellschafter zu vereinbaren.

Den Geschäftsführern wird Entlastung erteilt.